

Liebe Mitglieder, Freundinnen und Freunde,



Rundbrief

Dieser Rundbrief hat eigentlich die Nummer 1 nach dem Erdbeben in Nepal am 25. 4 und 12.5. Dies Ereignis hat alle Pläne für die Menschen in Nepal und auch für unser Karma Leksheyling grundlegend verändert. Nun gilt es, die Grundversorgung zu ermöglichen, Häuser zu sichern und aufzubauen und die Lebenssituation neu zu gestalten.

Es ist überwältigend zu sehen, wie die Menschen sich helfen. In Kathmandu helfen unsere Mönche und Nonnen bei der Versorgung der Bevölkerung, besonders auch außerhalb in den entlegenen Gebieten, mit Nahrungsmitteln, Zelten, Baumaterial und wenn gewünscht mit Geld. Die Spenden kommen direkt an!

In unserem Kloster wird das Gebäude für die Lehrer abgerissen. Es ist sehr hart, diese Bilder zu sehen, doch es ist auch ein Aufbruch Neues zu gestalten.

Was mit dem Schulgebäude geschieht ist noch nicht entschieden, es ist auch stark beschädigt und kann nicht genutzt werden. Nun werden über der Gompa auf dem Debattenplatz provisorische Klassenräume aus Metallstreben und Holzplatten errichtet. Für die kommende Monsunzeit sicher besser, als draußen in Zelten zu unterrichten. In der Stadt werden die Schulen, die auch zum größten Teil zerstört sind, in Zeltstädten provisorisch aufgebaut.

Durch meine häufigen Kontakte mit den Menschen dort kann ich sagen, dass die Motivation, den Neustart zu wagen sehr hoch ist.

Durch die Spenden, die wir seit 4 Wochen sammeln, kann viel geholfen werden und wir danken allen Spenderinnen und Spendern. Viele mir unbekannte Namen lese ich auf den Überweisungen auf unser Konto bei der GLS. Bis heute sind 18.000€ eingegangen und es kommen jeden Tag weitere Spenden ein. Sogar eine Schule am Bodensee hat durch eine Aktion mit Informationen und Kuchenverkauf in den Pausen Geld gesammelt. Ganz toll! Vielleicht habt Ihr ja über Kinder und Enkel die Gelegenheit, solch eine Aktion anzuregen. Auch Geschenke zu Geburtstagen werden zur Spendenaktion für Nepal genutzt.

Das Sammeln von Geldern wird für lange Zeit notwendig sein, daher lasst nicht nach, um Unterstützung für Nepal zu bitten. In unserem Blog: <http://lekling-de.blogspot.de> gebe ich die Nachrichten aus Kathmandu aktuell weiter.

Herzliche Grüße und vielen Dank

Ani Kelsang

Brücke der Freundschaft e.V.